

Was stirbt?

Auszug aus einem Gesang

Was wir Tod nennen, ist nur eine Vorstellung.
Er ist eine Reise in die himmlischen Gefilde
geführt von einer Schar Weisheitswesen.

Was ist es denn, das stirbt
in einem Augenblick des Denkens
gefolgt vom nächsten?

Was ist es denn, das stirbt
im ungeborenen Geist, rein von Urbeginn?

Was ist es denn, das stirbt
in der verblassenden Form eines Regenbogens?

Was ist es denn, das stirbt
im Wesen des Geistes, frei von Geburt und Tod?

Was ist es denn, das stirbt
in der vollendeten Reinheit der vier Elemente?

Was ist es denn, das stirbt
in der sich auflösenden Illusion einer Luftspiegelung?

Was ist es denn, das stirbt
in der Untrennbarkeit von Mitgefühl und Leerheit?

Was ist es denn, das stirbt
in der Vollkommenheit des Klaren Lichtes?

Was ist es denn, das stirbt
im Zerschneiden vereinter Ursachen und Bedingungen?

Was ist es denn, das stirbt
in der ungeborenen Natur des Geistes?

Was ist es denn, das stirbt
im Hinübergehen ins Reine Gefilde?

Tod ist nur ein aufgesetztes Etikett.

Gampopa

